



Sammlung Theaterzettel

Der Weg durchs Fenster

Scribe, Eugène

1873-05-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

188.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 122. Montag,

den 26. Mai 1873. 643

Furcht vor der Freude.

Schauspiel in 1 Akt. Nach dem Franz. der Frau Emile de Girardin.

| | |
|---|---------------------|
| Frau des Aubiers | Frau Hoffmann. |
| Blanche, ihre Tochter | Fräul. Jenke. |
| Adrien | Herr Herzfeld. |
| Mathilde de Pierreval | Frau Herzfeld-Linf. |
| Octave, Adriens Freund | Herr Stein. |
| Noël, Diener der Frau des Aubiers | Herr Jacobi. |

Ort der Handlung: Umgegend von Havre; auf dem Besitzthum der Frau des Aubiers.

Hier auf:

Der Weg durch's Fenster.

Lustspiel in einem Aufzuge, nach Scribe, von W. Friedrich.

| | |
|--|---------------|
| Chevalier d'Harcourt | Herr Müller. |
| Rudolph, sein Neffe | Herr Stein. |
| Gabriele, dessen Gattin | Fräul. Jenke. |
| Marquise de l'Éparré, Gabriels Mutter | Frau Koche. |
| Lise Pomme, Pächterin, Gabriels Milchschwester | Fräul. Hagen. |
| Diener. | |

Anfang $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Krank: Fr. Kiesling.

Heute sind die mit Lit. **13** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintritts-Preise.

| | |
|---|---|
| Sperrsitze in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — fr. | Partere — fl. 42 fr. |
| Sperrsitze in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 fr. | Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 fr. |
| Sperrsitze im Parquet 1 fl. 12 fr. | Gallerieloge — fl. 24 fr. |
| Stehplätze im Parquet 1 fl. 12 fr. | Gallerie — fl. 12 fr. |
| Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 fr. | |

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

| | |
|---|---|
| Abends 8 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach | Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim. |
| " 11 " 18 " " " " " | Speyer, Neustadt und Landau. |
| " 9 " 15 " " " " " | Frankenthal und Worms. |
| " 10 " 10 " " " " " | |
| " 10 " — " " Mannheim " " | Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe zc. |
| " 11 " — " " " " " " | |

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.